Sachsen Erste Kommune mit Wärmeplan

[17.9.2024] Als erste Stadt in Sachsen hat Wilthen eine umfassende kommunale Wärmeplanung abgeschlossen. Ziel ist eine klimaneutrale Wärmeversorgung bis 2045.

Als erste Kommune in Sachsen hat die Stadt Wilthen ihren Kommunalen Wärmeplan fertiggestellt. Der Plan, der am 12. September 2024 im Rathaus der Öffentlichkeit vorgestellt wurde, zeigt auf, wie die Stadt bis 2045 eine klimaneutrale Wärmeversorgung erreichen will. In Zusammenarbeit mit SachsenEnergie und seecon Ingenieure wurde ein digitaler Zwilling der Stadt erstellt, um eine genaue Planung zu ermöglichen. Gerd Schnabel, Programmmanager bei SachsenEnergie, erläuterte, dass in Wilthen derzeit rund 20.000 Tonnen CO2 pro Jahr bei der Wärmeerzeugung entstehen. Diese Menge soll bis 2045 eingespart werden. Die Datenanalyse hat gezeigt, dass es sich bei den meisten Gebäuden in Wilthen um Einfamilienhäuser handelt, von denen mehr als die Hälfte bereits teilsaniert sind. Für das Zieljahr 2045 setzt das Zielszenario neben Biomasse und Wärmepumpen auch auf den Einsatz von Wasserstoff, ergänzte Ronny Krutzsch von seecon Ingenieure, die das Projekt leiten. Wilthens Bürgermeister Michael Herfort (CDU) erklärte: "Ich bin sehr stolz auf diese Teamleistung und freue mich, dass Wilthen als erste Kommune in Sachsen einen kommunalen Wärmeplan vorweisen kann. Das Erreichte kann sich sehen lassen". (al)

Stichwörter: Wärmeversorgung, Sachsen, Wilthen

Quelle: www.stadt-und-werk.de